

Was ist möglich und erlaubt im kommunalnahen Kreditgeschäft?



EU-Beihilferecht Neuerungen - Stolperstein in der Kommunalfinanzierung

Veränderter EU-Rechtsrahmen – Fehlende Ausschreibung = wertlosen Bürgschaft - Gefahr der Nichtigkeit - De-Minimis-Verordnung, Freistellungsoption, Neues Antragsverfahren

EU-Beihilferecht – Zunehmende Herausforderung – Struktur und Rechtsrahmen für die Kreditsicherungspraxis durch Kommunalbürgschaften

- Finanzierungsanlass, Insolvenzrisiko, Kommunalrechtliche Zulässigkeit von Bürgschaften etc.
- Risiko der Nichtigkeit einer beihilfewidrigen Kommunalbürgschaft
- Systematik des Beihilferechts und Prüfungsablauf für die Kreditpraxis
- Ausnahmen von der Pflicht zur Notifizierung durch die EU-Kommission
- Praxisrelevante Rechtsgrundlagen des Europarechts, z. B. De-minimis-Verordnung, Bürgschaftsmitteilung 2008, Dienstleistungen von allgemeinem wirtschaftlichen Interesse (DAWI)
- „Altmark-Trans“-Urteil des EuGH
- Freistellungsbeschluss 2012/21/EU
- Betrauungsakt und Muster für Krankenhausfinanzierung (BGH Urt. v. 24.03.2016 –I ZR 263/14)
- „Residex“-Urteil des EuGH

10:00 Uhr - 13:00 Uhr

Prof. Dr. iur. Ralf Josten

Chefjustitiar & Direktor, LL.M.oec., CCO
Compliance und Recht
KreisSparkasse Köln

Syndikus Anwalt und langjähriger
Leiter des Bereiches
Kommalkreditgeschäft der
KreisSparkasse Köln

Durch die Teilnahme am Seminar erhalten Sie

4 CPE-Punkte

als Weiterbildungsnachweis für Ihre Zertifizierung

EU-Beihilferecht Neuerungen - Stolperstein in der Kommunalfinanzierung

Ich melde mich an zu folgendem Seminar:

Preise für TreuePlus Kunden	
Treue PLUS 15	339,15 €
Treue PLUS 20	319,20 €
Treue PLUS 25	299,25 €

Sie interessieren sich für unser TreuePlus-Rabattmodell?
Infos unter <https://fch-gruppe.de/TreueAngebot>

Wir haben Interesse an einem individuellen **Inhouse-Seminar** für unser Haus zu einem der oben genannten Seminarthemen.

Bitte kontaktieren Sie mich für weitere Informationen

Ich kann nicht am Seminar teilnehmen und bestelle deshalb die Seminarunterlagen als PDF zu den oben angekreuzten Seminaren
(150,00 € *** je Seminardokumentation)

Anmelden / Bestellen

Name:	<input type="text"/>
Vorname:	<input type="text"/>
Position:	<input type="text"/>
Abteilung:	<input type="text"/>
Firma:	<input type="text"/>
Straße:	<input type="text"/>
PLZ/Ort:	<input type="text"/>
Tel.:	<input type="text"/>
Fax:	<input type="text"/>
E-Mail:	<input type="text"/>
Rechnung an: (Name, Vorname)	<input type="text"/>
(Abteilung)	<input type="text"/>
E-Mail:	<input type="text"/>
Bemerkungen:	<input type="text"/>

Deutsche Kommunen genießen die Insolvenzunfähigkeit und benötigen deshalb kein Rating – viele Banken haben diesen Grundsatz auch bei der Finanzierung kommunalnaher Unternehmen angewendet. Das in den vergangenen Jahren deutlich verschärfte Beihilferecht führt in den aktuellen Finanzierungsanfragen von z. B. Krankenhäusern, Nahverkehrsbetrieben etc. nun zu vielen offenen Fragen. Neben den Aufsichtsbehörden achten auch die Investoren auf die Portfoliostruktur von Finanzinstituten. Wie geht man als kommunalfinanzierende Bank damit sinnvoll um? Im Seminar geben erfahrene Praktiker wertvolle Hinweise zum Umgang mit diesen Themen und erläutern, welche Konsequenzen sich daraus für zukünftige Kreditentscheidungen ergeben.

07.10.2024 10:00 bis 13:00 Uhr

Der Zugang zum Seminar erfolgt über Ihren persönlichen Nutzerbereich in „MeinFCH“. Informationen zum Zugang und eine Anleitung erhalten Sie spätestens eine Woche vor dem Seminar. Ihre Teilnahmebestätigung und die Seminardokumentation als PDF finden Sie ebenfalls unter „MeinFCH“.

Bei der Anmeldung gewähren wir ab dem zweiten Teilnehmer aus dem demselben Haus bei zeitgleicher Anmeldung einen Rabatt von **20%**.

Sie erhalten nach Eingang der Anmeldung Ihre Anmeldebestätigung/Rechnung. Bitte überweisen Sie den Rechnungsbetrag innerhalb von 30 Tagen nach Zugang der Rechnung.

Eine Stornierung Ihrer Anmeldung ist nicht möglich. Eine kostenfreie Vertretung durch Ersatzteilnehmer beim gebuchten Termin dagegen schon. Der Name des Ersatzteilnehmers muss dem Veranstalter jedoch spätestens vor Seminarbeginn mitgeteilt werden. Wir weisen darauf hin, dass „Teilnahmen“ von anderen als den gebuchten Teilnehmern nicht gestattet sind und Schadensersatzansprüche des Veranstalters auslösen. Filmmitschnitt

Bei Absage durch den Veranstalter wird das volle Seminarentgelt erstattet. Darüber hinaus bestehen keine Ansprüche. Änderungen des Programms aus dringendem Anlass behält sich der Veranstalter vor.

Durch die Teilnahme am Seminar erhalten Sie 4 CPE-Punkte als Weiterbildungsnachweis für Ihre Zertifizierung

* zzgl. 19 % MwSt. ** inkl. 7 % MwSt. *** zzgl. 7 % MwSt.

Zum Thema

Termine / Ort

Teilnahmebedingungen

Fach-/Produktinformationen und Datenschutz

Die FCH AG und ihre Dienstleister (z. B. Lettershop) verwenden Ihre personenbezogenen Daten für die Durchführung unserer Leistungen und um Ihnen ausgewählte Fach- und Produktinformationen per Post zukommen zu lassen. Sie können der Verwendung Ihrer Daten jederzeit durch eine Mitteilung per Post, E-Mail oder Telefon widersprechen.

Senden Sie mir bitte Fach- und Produktinformationen sowie die Banken-Times SPEZIAL für meinen Fachbereich kostenfrei an meine angegebene E-Mail Adresse (Abbestellung jederzeit möglich).

Senden Sie uns Ihre Bestellung per Mail an:
info@fch-gruppe.de

oder schriftlich an:
FCH AG
Im Bosseldorn 30, 69126 Heidelberg
Fax: +49 6221 99898-99

Weitere Informationen erhalten Sie unter:
+49 6221 99898-0
oder unter www.FCH-Gruppe.de